

Zeitschrift: Die Berner Woche

Band: 30 (1940)

Heft: 3

Rubrik: Berner Wochenchronik

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 21.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Berner Wochenchronik

Bernerland

7. Januar. Koppigen führt eine kleine, von bloß vierzehn Bürgern besuchte Wahlversammlung durch, in der sechs Mitglieder in den Gemeinderat, der Präsident des Gemeindeverbandes und der Präsident des Gemeinderates zu wählen sind.
8. Zur Bekämpfung der Mäuseplage bewilligt die Gemeindeversammlung von Niederbipp einen größeren Kredit.
- Der Lombach trägt so viel Geschiebe mit sich, daß sich ein mächtiger Schutthaufen bildete, der den Wasserlauf fast rechtwinklig abdrängt.
- In Lavannes wird ein Teil der Uhrenfabrik Lavannes Watch durch ein Großfeuer zerstört. Der Schaden beläuft sich auf rund Fr. 750,000.
9. Die Erhebung über den Leerwohnungsbestand in der Gemeinde Thun ergibt auf 15. Dezember bei einem Gesamtbestand von 5346 Wohnungen 36 leerstehende Wohnungen gegen 51 im Vorjahr.
- Der Arbeiterverband Thun beschließt zusammen mit der Sektion Thun des Handels- und Industrievereins die Gründung einer eigenen Ausgleichskasse.
- In Gunten begeht der französische Publizist Ernest Juodet seinen 90. Geburtstag.
- In einer Versammlung in Bern, die aus Schützen-, Sport-, humanitären und intellektuellen Kreisen besucht ist, wird ein bernisches Hilfswerk für Finnland als Kantonssektion des schweizerischen Hilfswerks gegründet.
- Im Bahnhof Biel erfolgt ein Zusammenstoß zwischen dem um zwei Stunden verspäteten Schnellzug Delle—Biel und einer dort stationierten Maschine. Der Kondukteur erleidet Verletzungen, die die Amputation eines Armes benötigen. Die Aushebung der Jahrgänge 1899 bis 1921 in Brienz ergibt 50 Prozent Tauglichkeitserklärungen.
10. Die Stadt Burgdorf erweist immer wieder ihre Opferwilligkeit. Die Sammlung für Bedürftige brachte nebst einem schönen Kleider-, Wäsche- und Schuhvorrat Fr. 3400; die Sammlung für die Soldatenweihnacht Fr. 3100.
11. Der Regierungsrat beschließt die Errichtung eines kriegswirtschaftlichen Amtes für Landwirtschaft.
12. Da die Anmeldungen für den Blutspendedienst für die Armee im Amt Frutigen spärlich einliefen, richtet der Chef des Sanitätsdienstes nochmals einen dringenden Appell an die Bevölkerung.
13. Zwischen Grafenried und Jegenstorf wird ein 77jähriger Mann erfroren aufgefunden.

Stadt Bern

7. Januar. Die Kirche Bremgarten feiert die Zugehörigkeit zur Paulus-Kirchgemeinde mit einer erhebenden Feier, zu der die Kirche schön ausgeschmückt wird. Die acht Bezirke Aaregg, Neuhöre Enge, Bremgarten, Felsenau, Neubrücke, Röschfeld, Stuckishaus und Thormannmätteli fallen der Pauluskirchgemeinde zu.
8. An der Universität (Gerichtsmedizinische Anatomie) besteht Armin Wolf von Faulensee das Examen mit bestem Erfolg.
- Zum Subdirektor der Kantonalbank Bern wird Hermann Aeschbacher, bisheriger Wertschriftenverwalter, gewählt.
- Zum Civilstandbeamten des Civilstandskreises Bern wird Otto Bitterlin, Amtsrichter, gewählt.
9. Eine Schlichtungsstelle für Fragen, die sich aus dem Kostenanteil für Luftschutzbauten ergeben, ist für Mieter und Vermieter errichtet worden. Sie ist der Baudirektion II angegliedert.

- Die Arbeitsmarktlage auf dem Plateau Bern im Dezember weist eine weitere Verschlechterung auf. Die Zahl der Stellensuchenden ist von 532 im Vormonat auf 926 gestiegen.
- 11. Die große Kälte zeigt sich in Bern mit 13 Grad (Chaux-de-Fonds 14 Grad).
- 12. Der Bericht des Bernischen Hochschulvereins erwähnt, daß im Kanton Bern über 3000 Akademiker, die an der Universität Bern studieren, niedergelassen sind.
- Der Gemeinderat erläßt eine Verordnung über die vermehrte Förderung der Errichtung von Schuhräumen und behelfsmäßig eingerichteter Keller für den Luftschutz.
- Im Ideen-Wettbewerb zur Erlangung von Entwürfen für die Errichtung einer Straßenbrücke über die Gürbetalbahn im Zuge der neuen Schwarzenburgstraße steht im 1. Rang das Projekt Robert Schneider, Ingenieur, Bern.
- Aus Bern trifft die Nachricht vom Hinschiede von a. Oberrichter Dr. Ernst ein.
- Im Alter von 90 Jahren verschied Musik- und Gesangslehrer Hans Klee.

Tod und Mädchen

(Nach einer Zeichnung Niklaus Manuels)

Geigen und Lautenklang,
Girrender Lebensdrang,
Das ist die Welt!

Tanzbein schwingt jedermann,
Wer bloß noch humpeln kann,
Bis in das Feld.

Mohnblum blüht feuerrot,
Reiter ist morgen tot,
Der heut noch lacht.

Trommeln und Kesselpauk,
Schreien und wüst Gemauk,
Morgen ist Schlacht!

Mädchen im Sonntagskleid,
Stramme hochbeinge Maid,
Abseits im Land.

Faht ihr Galan sie an,
Sieht sie an sich heran,
Bier an der Hand.

Hebt ihr das Röcklein auf,
Grell blitzt der Degenknauf,
Hei, so ist's recht!

Hoch überragt er sie,
Mager von Lend und Knie,
Klar zum Gefecht.

Lüstern nun lichert er:
Beig doch die Rose her,
Sei doch so nett!

Laß doch von deinem Geiz!
Prallt ist dein Jugendreiz!
Schrillt das Skelett

Mädchen im Abendglast
Fühlt sich von Lieb durchraust,
Im Wildgeheg.

Neigt er sein Knochenhaupt,
Kuß wird auf Kuß geraubt,
Das Leben mit weg.

C. E. Borel.